

# Angebot für den Lesespais

Schon über 300 neue Nutzer dieses Jahr in der Stadtbücherei Hann. Münden

**HANN. MÜNDEN.** Der Zuspruch, den die Stadtbücherei in diesem Jahr bisher erfahren hat, ist groß: 309 neue Büchereiausweise wurden ausgestellt, so städtische Pressesprecherin Julia Bytom auf Anfrage. 29 davon waren Familienausweise. Allein am Tag des Lesemobs, der Demonstration für den Erhalt der Bücherei, holten sich zwei Familien und vier Erwachsene frische Ausweise. Im vorigen Jahr zählte die Bücherei 1318 aktive Leser.

Rund 36 000 Medieneinheiten – also Bücher, CDs, DVDs und anderes mehr – stehen den Büchnernutzern im Welfenschloss zur Verfügung. Dazu kommt das Angebot der onleihe: Mit der Nutzernummer auf dem Büchereiausweis kann man sich in die Webseite „NBib24“ (<https://www1.onleihe.de/nbib24>) der niedersächsischen Büchereien einloggen, und sich dort E-Books herunterladen, Hörbücher streamen, Filme schauen und Zeitschriften lesen.

Fast 100 000 Medieneinheiten stellt der Bibliothekenverbund auf dieser Webseite zur Verfügung.

Vorführungen mit dem Kamishibai-Theater kann man in der Bücherei buchen. Kindergärten, die ein eigenes Kamishibai haben, finden im Welfenschloss dafür Geschichten zum Ausleihen. Wer ausprobieren möchte, ob ein E-Book-Reader etwas für ihn ist, wird ebenfalls in der Bücherei fündig, um nur einige Angebote zu nennen.

Sowohl persönlich als auch telefonisch oder digital (online Katalog) kann man mit der Stadtbücherei und ihrem Angebot in Kontakt treten. 35 000 Mal griffen im vorigen Jahr die Nutzer auf das Medienangebot zu.

Spitzenreiter war dabei die Kinder- und Jugendliteratur mit fast 11 000 Ausleihen, ge-



Der Vorstand des Fördervereins für die Stadtbücherei Hann. Münden (von links): Gertrud Illinger, Dr. Manuela Gantzer, Gudrun Surup und Nele Hartings wurden einstimmig gewählt. Foto: Ekkehard Maaß

folgt von Romanen mit 9353. Die aktuelle Statistik liegt noch nicht vor.

Veranstaltungen in der Bücherei machen zusätzlich Lust aufs Lesen. Dazu gehören die Samstagsvorleser in Kooperation mit dem Lesenetzwerk, Welttag des Buches und immer wieder der Julius-Club im Sommer – in diesem Jahr mit 94 Kindern.

Seit mehreren Jahren in Folge meldet das Büchereiteam mit der Statistik einen kontinuierlichen Trend nach oben. Dazu verändere sich das Nutzerverhalten, heißt es im jüngsten Bericht: Die Bücherfreunde tauschen nicht mehr nur schnell ausgelesene Bücher gegen frischen Lesestoff aus und verschwinden sofort wieder, sondern sie bleiben: Mehr und mehr werde die Bücherei als Treffpunkt genutzt, als Ort zum Lernen.

• **Öffnungszeiten:** Die Stadtbücherei Hann. Münden im Welfenschloss Schlossplatz 5, ist wie folgt geöffnet: montags 10 bis 13.30 und 14.30 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 13.30 und 14.30 bis 17 Uhr, donnerstags 14.30 bis 18 Uhr, samstags in den geraden Kalenderwochen 10 bis 13 Uhr.

• **Kontakt:** Telefonisch ist die Bücherei zusätzlich dienstags von 9 bis bis 16 sowie freitags von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Im Internet unter folgender Adresse erreichbar: <https://www.hann.muenden.de/Leben-Kultur/Kultur/Stadtbuecherei>.

• **Gebühren:** Ein Büchereiausweis gilt zwölf Monate ab Ausstell-Datum. Der Einzelausweis für Erwachsene kostet 13 Euro, ermäßigt (z.B. Kinder) sechs Euro, die Familienkarte kostet 20 Euro.

• **Der Förderverein:** Wer Mit-

glied im neugegründeten Förderverein Stadtbücherei Hann. Münden werden will, kann sich bei der Vorsitzenden Dr. Manuela Gantzer per Mail unter [m.gantzer@gmx.de](mailto:m.gantzer@gmx.de) melden oder auch bei den Mitarbeitern der Stadtbücherei. Der Jahresbeitrag für den Verein liegt bei zwölf Euro pro Person. (tns/ems)

**WEITERE ARTIKEL**

## Kurz notiert

### Bücherei bleibt am Montag zu

Hann. Münden. Die Mündener Stadtbücherei im Welfenschloss bleibt am Montag, 26. November, geschlossen. Das teilt Julia Bytom von der Stadt Münden mit. Um Verständnis wird gebeten. (sta)

## Hintergrund

### Gutscheine für Bedürftige

Die Verkaufsaktion des Nähcafés für Frauen hatte am Welttag des Buches und danach in der Bücherei über 200 Euro eingebracht. Das Geld wurde in Büchereigutscheine umgesetzt, die über das Projekt „Paul will mitmachen“ von Diakonie und Stadtkirchengemeinde Münden zu haben sind. Es sind noch Gut-

scheine in allen Kategorien vorhanden (Familie, Kind, Erwachsene). Menschen mit schmalen Geldbeutel können sich bei der Diakonie melden, wenn sie einen der Gutscheine in bekommen möchten: Diakonisches Werk Münden, Tel.: 05541 / 98 19 15 (E-Mail: [dw.muenden@evlka.de](mailto:dw.muenden@evlka.de)). (tns)



Protest: Beim „Lesemob“ am 27. September zeigten die jüngsten Bücherwürmer Flagge für ihre Bücherei. Archivfoto: Bettina Sangerhausen